

SÜFFA 2021: „Wichtiger Schritt und positives Signal“

Ein „Rädle“ zum SÜFFA-Jubiläum! Mit einem symbolischen Wurstanschnitt wurde am Samstag die 25. Ausgabe der erfolgreichen Stuttgarter Fachmesse eröffnet. An den drei Tagen vom 18. bis 20. September bietet die beliebte Branchenplattform allen TeilnehmerInnen wieder Gelegenheit, sich ausgiebig über Produktneuheiten und Dienstleistungen zu informieren, Weiterbildungsangebote wahrzunehmen und sich mit KollegInnen fachlich auszutauschen. Fleischerbranche hat großes Potential Unter den Eröffnungsgästen war auch der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, der die Bedeutung der SÜFFA für die Fleischbranche verdeutlichte: „Die Nachfrage nach regionalen Lebensmitteln hat in Baden-Württemberg einen großen Stellenwert“, sagte er. „Ebenso werden kurze Transportwege, transparente Erzeugung …



Peter Hauk MdL, Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz eröffnet beim Wurstanschnitt die 25. SÜFFA. © Landesmesse Stuttgart GmbH

Ein Rädle zum SÜFFA-Jubiläum! Mit einem symbolischen Wurstanschnitt wurde am Samstag die 25. Ausgabe der erfolgreichen **Stuttgarter Fachmesse** eröffnet. An den drei Tagen vom 18. bis 20. September bietet die beliebte Branchenplattform allen TeilnehmerInnen wieder Gelegenheit, sich ausgiebig über Produktneuheiten und Dienstleistungen zu informieren, Weiterbildungsangebote wahrzunehmen und sich mit KollegInnen fachlich auszutauschen.

Fleischerbranche hat großes Potential

Unter den Eröffnungsgästen war auch der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, der die Bedeutung der SÜFFA für die Fleischbranche verdeutlichte: Die Nachfrage nach regionalen Lebensmitteln hat in Baden-Württemberg einen großen Stellenwert, sagte er.

Ebenso werden kurze Transportwege, transparente Erzeugung und Verarbeitung sowie ein Mehr an Tierwohl immer mehr zu kaufentscheidenden Kriterien. Für das Metzger- und Fleischhandwerk sehe ich hier ein großes Potential, um aus der Masse herauszusteichen und die Wertschöpfung und Wertschätzung regionaler Qualitätsprodukte zu erhöhen.

Präsenzmesse auf Dauer nicht zu ersetzen

Mit rund 170 AusstellerInnen liege man zwar noch ein wenig unter den Vor-Corona-Zahlen, räumte Messe-Geschäftsführer Stefan Lohnert ein. Dennoch freue man sich über die starke Resonanz auf ein den Bedingungen angepasstes Veranstaltungskonzept, das viele namhafte AnbieterInnen letztlich überzeugt habe. Die Rückmeldungen, die wir auch aus anderen Branchen erhalten, stimmen uns durchaus optimistisch, dass die SÜFFA den Auftakt für einen erfolgreichen Messeherbst bilden kann. Digitale Alternativen können den direkten Austausch im Rahmen einer Präsenzmesse auf Dauer nicht ersetzen, das zeigt sich sehr deutlich. Der Bedarf ist da.

Investitionsstau wird aufgelöst

Dies bestätigte auch Herbert Dohrmann, Präsident des **Deutschen Fleischer-Verbands**: Der gute Zuspruch der Kunden während der Pandemie einerseits und die Einschränkungen bei Kontakten zu den Geschäftspartnern andererseits haben bei vielen Fleischereien zu einem Investitionsstau geführt, der nun aufgelöst wird. Die SÜFFA hat eine ganz wichtige Funktion. Es ist gut, dass dieser Platz der Begegnung wieder möglich ist!

Neustart befeuern

Joachim Lederer, Landesinnungsmeister für das Fleischerhandwerk in Baden-Württemberg, schloss sich dem gerne an. Insgesamt habe die Branche die Corona-Ausnahmesituation gut gemeistert, und vielerorts herrsche eine deutliche Investitionsbereitschaft, sagte er. Er freue sich daher auf einen guten Neustart und eine sehr gute, fachlich ausgerichtete Messe mit Riesenchancen für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Messebetrieb nimmt Fahrt auf

Das gilt nicht nur für die SÜFFA: Als erster großer Branchentreff nach der Corona-Pause besitzt die Fachmesse eine Leuchtturmfunktion für weitere Veranstaltungen und damit auch für Handwerk und Wirtschaft der Region insgesamt. Ich freue mich sehr, dass der Messebetrieb in Stuttgart nun wieder Fahrt aufnimmt, teilte Wirtschaftsministerin und Messe-Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut mit. Der Veranstaltungskalender für die nächsten Monate ist gut gefüllt. Das ist ein wichtiger Schritt für unsere Wirtschaft auf dem Weg zu alter Stärke und ein positives Signal für alle Beteiligten: die Landesmesse, unsere Unternehmen und alle Menschen, die das vielfältige Angebot nun wieder nutzen können, um sich zu präsentieren und zu informieren.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at